



Bezahlt wird in Kuna
1 Kuna (kn) = 100 Lipa

Kroatien

DAS BRAUCHT MAN FÜR DIE EINREISE

Erwachsene Staatsbürger folgender Länder können mit gültigem Personalausweis einreisen: EU-Länder und Schweiz, Gibraltar, Island, Liechtenstein, Norwegen und San Marino. Ansonsten ist ein Reisepass allgemein erforderlich. Staatsangehörige von Nicht-EU-Staaten sollen sich beim Außenministerium Kroatiens über Visumpflichten erkundigen.

Kinder Deutsche, Österreicher und Schweizer: Reisepass bzw. Kinderreisepass, Personalausweis oder Identitätskarte. Minderjährige Reisende ohne Begleitung der Erziehungsberechtigten sollten deren Einverständniserklärung zur Reise mitführen.

Haustiere Ein EU-Heimtierausweis ist mitzuführen, der einen Nachweis über eine gültige Tollwutimpfung enthält (Erstimpfung mindestens 21 Tage vor Einreise). Tiere müssen außerdem mit einem Mikrochip gekennzeichnet sein.

Kraftfahrzeug Nationaler Führerschein und Fahrzeugschein. Die Mitnahme der Grünen Versicherungskarte (auch für Anhänger) wird empfohlen. Ebenfalls empfehlenswert ist der Abschluss einer Kurzkaskoversicherung.

WICHTIGE VERKEHRSBESTIMMUNGEN

- Der maximale Blutalkoholgehalt darf 0,5 Promille nicht überschreiten; für Fahrer unter 25 Jahren und Fahrer von Fahrzeugen über 3,5 t gilt 0,0 Promille.
- Vom letzten Sonntag im Oktober bis zum letzten Sonntag im März muss tagsüber das Abblendlicht eingeschaltet sein, bei Motorrädern ganzjährig.
- Beim Überholen muss während des gesamten Vorgangs geblinkt werden.
- Schul- oder Kinderbusse dürfen nicht passiert werden, wenn sie zum Ein- oder Ausstieg anhalten.
- Das Tragen einer fluoreszierenden Warnweste beim Verlassen des Fahrzeuges bei Unfällen oder Pannen ist vorgeschrieben.
- Im Fahrzeug müssen Verbandszeug, Ersatzleuchtmittel, Warnweste und Warndreieck vorhanden sein. Gespannfahrer müssen zwei Warndreiecke mitführen.
- Beim Verlassen des Fahrzeuges nach Unfall oder Panne außerorts oder auf Autobahnen muss eine Warnweste getragen werden.
- Nach hinten über das Fahrzeug hinausragende Dachlasten und Ladungen müssen mit einer rot-weiß gestreiften Warntafel gekennzeichnet sein.
- Schienenfahrzeuge haben stets Vorrang.
- Winterreifen sind in auf einigen Strecken vom 15. November bis zum 15. April vorgeschrieben.
- Jeder Unfall muss der Polizei gemeldet werden. Außerdem ist ein Schadensprotokoll anzufertigen.

- Kinder bis zu einer Körpergröße von 1,35 m müssen eine für ihre Größe und ihr Gewicht geeignete Rückhaltevorrückung nutzen. Kinder zwischen 1,35 m und 1,5 m dürfen auch ohne Sitzerrhöhung mitfahren, Kinder bis 1,5 m Körpergröße müssen auf der Rückbank befördert werden.

STRASSEN BENUTZUNGSGEBÜHREN

- Sämtliche Autobahnen, Učka-Tunnel und Mirna-Viadukt auf Istrien, Sveti-Ilija-Tunnel östlich von Split sowie die Brücke auf die Insel Krk sind mautpflichtig. Bei Einfahrt in die Mautstrecke erhält man ein Ticket, die entstandenen Gebühren werden bei der Ausfahrt entrichtet (bar, Kreditkarte, ec-Karte). Es gibt auch ein elektronisches Bezahlungssystem (Electronic Toll Collect/ETC), das einen Rabatt bietet. Der für die Abwicklung notwendige Transponder ist bei der Autobahngesellschaft HAC und manchen Mautstationen erhältlich. Weitere Infos zu mautpflichtigen Strecken, Tarifen und Bezahlung unter hac.hr/en?language=en.

HÖCHSTGESCHWINDIGKEITEN

Innerorts alle Kfz 50 km/h
Außerorts Pkw, Wohnmobile < 3,5 t und Motorräder 90 km/h, Wohnmobile > 3,5 t und Gespanne 80 km/h
Schnellstraßen Pkw, Wohnmobile < 3,5 t und Motorräder 110 km/h, Wohnmobile > 3,5 t und Gespanne 80 km/h
Autobahnen Pkw, Wohnmobile < 3,5 t und Motorräder 130 km/h, Wohnmobile > 3,5 t und Gespanne 90 km/h
Junge Fahrer (bis 24 Jahre) dürfen auf Landstraßen nur 80 km/h, auf Schnellstraßen 100 km/h und auf Autobahnen 120 km/h fahren.



Wichtige Telefonnummern

Rettungsdienst **112** oder **94**
Polizei **112** oder **92**
Feuerwehr **112** oder **93**
ACV-Notruf **+49 (0)221 75 75 75**
ACV-WohnmobilPlus-Notruf **+49 (0)221 82 77 90 47**
Von Kroatien nach Deutschland **+49**
Von Deutschland nach Kroatien **+385**
Deutsche Vertretung **+385 16300100**

WISSENSWERTES ZUM THEMA TANKEN

Tankmöglichkeiten

- Die Tankstellen sind in der Regel von 7:00 bis 20:00 Uhr und im Sommer meist bis 22:00 Uhr geöffnet, in großen Städten und an internationalen Fernverkehrsstraßen auch rund um die Uhr. Internationale Kreditkarten werden an INA-, OMV- und Tifon-Tankstellen akzeptiert.
 - Die Mitführung von Treibstoff in Reservekanistern ist verboten.
- ### Im Land verfügbare Kraftstoffarten
- Diesel (Eurodiesel), Bleifrei Super (Eurosuper), Bleifrei Superplus (EuroSuperplus), Autogas LPG (Plin, Ina plin), Erdgas CNG (Prirodni plin).
 - Bleifreies Benzin gibt es flächendeckend, auch auf den Inseln. Beim Tanken von Diesel sollte man auf die Bezeichnung „Eurodiesel“ achten, da der angebotene „Diesel“ nur für Lkw geeignet ist.
 - Autogas ist an Tankstellen großer Städte erhältlich, Erdgas an Tankstellen in Zagreb und Rijeka. Für die Betankung wird ein Dish-Adapter benötigt.